

Ausgabe Nr. 7

Mai 2016



St. Marienkirchner Gemeindezeitung



Wahl des Bundespräsidenten Gemeindeergebnisse vom 22. Mai 2016

	Wahlsprenkel			Gesamt	
	I	II	III		
Wahlberechtigte	687	678	531	1.896	
Abgegebene Stimmen	429(464)	462(455)	321(331)	1.212	
Wahlbeteiligung %	62,45	68,14	60,45	63,93	
Gültige Stimmen	403(452)	437(436)	300(322)	1.140	
Ungültige Stimmen	26(12)	25(19)	21(9)	72(40)	
Ausgestellte Wahlkarten				254(176)	
Davon entfallen auf:				Stimmen	%
Ing. Norbert Hofer	178(155)	256(196)	171(142)	605(493)	53,07(40,7)
Dr. Alexander Van der Bellen	129(93)	181 (80)	129(46)	535(219)	46,93(18,1)

Die Zahlen in Klammer zeigen die Ergebnisse des ersten Wahlgangs vom 24. April 2016.

Die Ergebnisse der Wahlkarten sind nicht berücksichtigt. Sie werden nicht den jeweiligen Gemeinden zugeordnet.

Volksschule feiert Geburtstag

40 Jahre ist sie nun alt, die Volksschule St. Marienkirchen in Weberberg. Wahrlich ein Grund zum Feiern.

Kinder, LehrerInnen und Eltern tun dies am 9. Juni 2016 um 18:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Marienkirchen an der Polsenz.



Das diese 40 Jahre ihre Spuren hinterlassen haben, ist kein Wunder. In der Gemeinderatssitzung vom 19. Mai wurde daher der Grundsatzbeschluss zur Generalsanierung gefasst.

Ehrung verdienter Samareiner

Die im Gemeinderat beschlossene Ehrung der ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder und weiterer Personen, die sich um das Vereinsleben verdient gemacht haben, fand am 28. April 2016 im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates im GH Prunthaller statt.

Die Geehrten erhielten, je nach der Dauer ihres Einsatzes Ehrennadeln in Bronze, Silber oder Gold.

Ehrennadel in Bronze

Ing. Siegfried Dobler
Franz Greinöcker
Gerlinde Hintenaus
Jutta Pöll
Friedrich Schultes sen.

Ehrennadel in Silber

Anna Binder
Robert Binder
Herbert Brandscheid
Ing. Harald Hollnsteiner

Ehrennadel in Gold

Sieglinde Perfahl
Dr. Michaela Petz



Ehrenplaketten der Gemeinde wurden an Werner Scharinger für seinen langjährigen Einsatz bei der Marktmusikkapelle und an Ingrid Schöberl (nicht anwesend) für ihr Wirken als Ortsbäuerin vergeben.

Der ausgeschiedene Vizebürgermeister Werner Hellmayr erhielt den Ehrenring der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz überreicht.



Herzlichen Glückwunsch!

Der Bürgermeister informiert ...



...Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2016

1. Prüfbericht der BH Eferding vom 24. 3. 2016 zum Voranschlag 2016

Der Prüfbericht wird zur Kenntnis genommen.

2. Kanalordnung: Änderungen

Die Änderung der Kanalordnung wird entsprechend den Vorschlägen des zuständigen Ausschusses einstimmig beschlossen.

In die Kanalordnung sollen Vorschriften für Anschlussleitungen speziell im Hinblick auf die Trennung von Schmutz- und Reinwasser eingefügt werden. Die retentierten Niederschlagswässer dürfen nur gedrosselt eingeleitet werden.

3. Badbuffet – Abschluss Pachtvertrag mit Herrn Meindlhumer Harald

Das Badbuffet wird an Herrn Meindlhumer verpachtet.

4. Feuerwehr-Tanklöschfahrzeug: Grundsatzbeschluss Ankauf

Das in Verwendung stehende Feuerwehr-Tanklöschfahrzeug ist 27 Jahre alt und soll durch ein neues (Kostenschätzung: € 331.500) ersetzt werden soll. Der Grundsatzbeschluss für einen Ankauf 2019 wird einstimmig gefasst.

5. Schul- und Kindergartensanierung: Grundsatzbeschluss

Bürgermeister Grubmair berichtet, dass das Land einen Neubau von Volksschule/ Kindergarten aus Wirtschaftlichkeitsgründen ablehnt, an einen Neubau ist lt. Auskunft des Landes frühestens in 10 bis 15 Jahren zu denken. Die Sanierung soll in vier Jahresetappen erfolgen, wobei Bund und Land 67% der Kosten übernehmen und die Gemeinde 33% der Kosten zu tragen hat. Als Kostenrahmen werden für die Volksschulsanierung € 2.400.000,- inkl. MWSt. und für die Kindergartensanierung € 1.200.000,- exkl. MWSt. vorgegeben.

Der Grundsatzbeschluss zur Sanierung von Volksschule und Kindergarten in vier Jahresetappen wird mit der erforderlicher Stimmenmehrheit gefasst

6. Schul- und Kindergartensanierung: Generalübernahme – Anboteinholung und Festlegung der dazu einzuladenden Bauträger

Die Volksschul- und Kindergartensanierung soll über einen Generalübernehmer abgewickelt werden.

Folgende Bauträger werden zur Abgabe eines Angebotes eingeladen.

- - Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Lebensräume, Linz
- - Neue Heimat gemeinnützige Wohnungs- u. Siedlungsgenossenschaft, Linz
- - LAWOG gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für OÖ, Linz
- - OÖ Wohnbau, Linz

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Flächenwidmungsplan Nr. 5 – Änderung Nr. 26 (Anregung Ammer Georg) – Beschluss gem. § 33 / 3 Oö. ROG

Der Änderungsplan Nr. 26 zum FWP Nr. 5 gemäß § 33 Abs. 3 Oö. ROG wird einstimmig beschlossen.

8. Flächenwidmungsplan Nr. 5 – Änderung Nr. 28 (Anregung Lettner Martin) - Beschluss gem. § 33 / 3 Oö. ROG

Der Änderungsplan Nr. 28 zum FWP Nr. 5 gemäß § 33 Abs. 3 Oö. ROG wird einstimmig beschlossen.

9. Flächenwidmungsplan Nr. 5 – Anregung auf Umwidmung einer Teilfläche der Parz. Nr. 771, 785/1 und 786 KG St. Marienkirchen (Übleis)

Das Verfahren wird eingeleitet.

10. Errichtung eines Gehsteiges entlang der Kleingerstdopplerstraße:

Der Ausbau eines Gehsteiges entlang der Kleingerstdopplerstraße ist in der normierten Breite von 1,5 m nicht möglich. Damit eine Fahrbahnbreite von ca. 5,5 m verbleiben soll, kann ein Gehsteig nur in einer Breite von ca. 1,2 m gebaut werden.

Es wird einstimmig festgelegt, den Gehsteig in einer Breite von ca. 1,2 m auszubauen.

10. Baulandsicherungsvertrag – Grundsatzbeschluss

Durch den Abschluss von Baulandsicherungsverträgen zwischen Gemeinde und den umwidmungsanregenden Grundeigentümern, soll gesichert werden, dass neu gewidmetes Bauland binnen einer absehbaren Zeit tatsächlich auch bebaut wird und nicht Baugrundstücke zu Anlage- bzw. Spekulationszwecken missbraucht werden.

Ein Grundsatzbeschluss zur Erstellung von Baulandsicherungsverträgen wird mit ausreichender Mehrheit gefasst.

11. Betriebsbaugebiet Jungreith: Aufschließungsstraße Planung

Die Planung einer Aufschließungsstraße für das Betriebsbaugebiet wird beschlossen.

12. Allfälliges

Vergabe der Wohnung Kirchenplatz 28/6 (bisherige Mieterin Christine Duftschmied)

Als Nachmieter für die freiwerdende Wohnung Kirchenplatz 28/6 werden in folgender Reihenfolge 1. Lehner Sandra, Daxberger Straße 2, 2. Insamer Patrick, Daxberger Straße 10 und 3. Geiselmayr Nadine, Bad Schallerbach vorgeschlagen.

Zur Tagesordnung wird nichts mehr vorgebracht.

Gemeindeamt auf einen Blick

	Öffnungszeiten
Mo	7:15 - 12:30 und 14:00 - 18:00
Di	7:15 - 12:30
Mi	7:15 - 12:30
Do	7:15 - 12:30 und 14:00 - 18:00
Fr	7:15 - 13:00

	Sprechstunden des Bürgermeisters
Mo	17:00 bis 18:00 - Sowie nach telefonischer Vereinbarung!

	Postabholung
	Täglich zu den genannten Öffnungszeiten! Wenn Sie einen gelben Zettel in Ihrem Postkasten vorfinden, beachten Sie bitte, dass die Poststücke erst am nächsten Tag ab ca. 10:00 Uhr bei der Gemeinde einlangen!

	Kontakt
Tel:	0 7249 / 47112
Email	gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at
Home	www.st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 30. Juni 2016 um 20 Uhr statt.

Volksschüler im Gemeindeamt



15 SchülerInnen der vierten Volksschulklassse besuchten mit ihrer Lehrerin , Frau Eva Waltenberger, das Marktgemeindeamt um sich einen Überblick über die Aufgaben der Gemeinde zu machen. Bürgermeister Harald Grubmair erklärte die Abläufe und stand für Fragen zur Verfügung.

Eine kleine Jause rundete den Besuch ab.

Vorankündigung

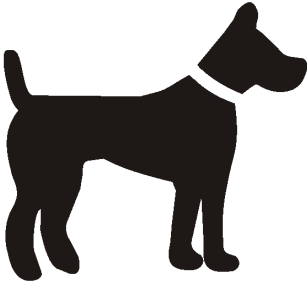
das

Samareiner Markt– und Pfarrfest

findet am 15. August 2016 statt.



Hundehaltung



Aufgrund von Beschwerden weisen wir wiederum auf die Pflichten der Hundehalter hin:

Lassen Sie bitte Ihre Hunde nicht ohne Aufsicht herumlaufen. - **Gemäß den Bestimmungen des Oö. Hundehaltegesetzes 2002 müssen Hunde im Ortsgebiet und in geschlossen bebauten Gebieten an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.** Bedenken Sie bitte auch, dass es Menschen gibt, die Angst vor Hunden haben und nehmen Sie darauf Rücksicht!

Es mehren sich auch Klagen wegen Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Plätzen und entlang von Wanderwegen und Straßen.

Als Hundehalter sind Sie verpflichtet **Exkreme, die Ihr Hund hinterlässt unverzüglich zu beseitigen und entsorgen!** - Im Handel werden passende Beutel zur Aufnahme und Entsorgung von Hundekot angeboten

Unsere Gemeinde besitzt eine Vielzahl an Geh- und Wanderwegen durch landwirtschaftliche Flächen. Hundekot sorgt auch in Wiesen und Feldern für Probleme und kann die Nahrungskette empfindlich schädigen. Unsere landwirtschaftlichen Betriebe erzeugen beste und gesunde Lebensmittel. Sauberkeit ist dabei von eminenter Bedeutung. **Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen ist keineswegs Düngung, sondern Verunreinigung und führt zur Übertragung gefährlicher Parasiten!**

Sollten Sie sich erst kürzlich einen Hund angeschafft haben, vergessen Sie nicht, diesen auch anzumelden!
Der vom Tierarzt implantierte Chip ist keine Anmeldung!

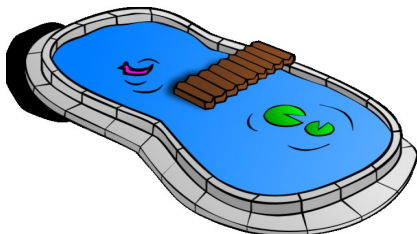
Informationen zu privaten Schwimmbädern

Am Beginn der Badesaison wollen wir über die aktuelle gesetzliche Lage zur Errichtung bzw. zum Befüllen privater Pools bzw. Schwimmteiche informieren:

Errichtung

Schwimm- und sonstige Wasserbecken (also auch Schwimmteiche) mit einer Tiefe bis zu 1,5 m und einer Wasserfläche von 35m² gelten als bewilligungs- und anzeigefreie Bauvorhaben.

Erst darüber hinaus muss eine baurechtliche Bewilligung eingeholt werden.



Anschluss

Unabhängig davon fallen aber für private Schwimm- und sonstige Wasserbecken ab einem Inhalt von mehr als 10 m³, die an die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde bzw. das öffentliche Kanalnetz angeschlossen sind, Wasser- bzw. Kanalanschlussgebühren an.

Die Wasseranschlussgebühren betragen € 10,20 je m³ (zuzügl. MWSt.)

Die Kanalanschlussgebühren € 14,10 je m³ (zuzügl. MWSt.)

Die Errichtung von privaten Schwimmbecken mit einem Fassungsvermögen von mindestens 10 m³ ist dem Gemeindeamt innerhalb eines Monats nach Fertigstellung unter Angabe des Fassungsvermögens zur Gebührenbemessung bekannt zu geben!

s. nächste Seite (Meldung privater Schwimmbecken)

Wir ersuchen alle Besitzer von Schwimmbecken etc. auch darum, jeweils vor der Entnahme größerer Wassermengen aus der Ortswasserversorgungsanlage (z.B. zur Befüllung eines Pools usw.) das Einvernehmen mit dem Marktgemeindeamt herzustellen.

Formular zur Meldung privater Schwimmbecken

.....
Name

.....
Anschrift

.....
Postleitzahl, Ort

St. Marienkirchen an der Polsenz, am

Marktgemeindeamt St. Marienkirchen an der Polsenz

Kirchenplatz 1

4076 St. Marienkirchen an der Polsenz

Gegenstand: Meldung der Fertigstellung eines Schwimmbeckens/eines Schwimmteiches, welches/r aus der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz versorgt bzw. dessen Abwässer in das Kanalnetz der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz eingeleitet werden

KG, Parz.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Entsprechend den Bestimmungen der Wassergebührenordnung der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz bzw. der Kanalgebührenordnung der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz zeigen wir die Errichtung eines Schwimmbeckens/Schwimmteiches auf dem oa. Grundstück an.

Fassungsvermögen des Schwimmbeckens/Schwimmteiches: m³

Fertigstellung des Schwimmbeckens/Schwimmteiches:

- ☐ Das neu errichtete Schwimmbecken/Der neu errichtete Schwimmteich wird aus der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz versorgt. *)
- ☐ Das neu errichtete Schwimmbecken/Der neu errichtete Schwimmteich wird **NICHT** aus der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz versorgt. *)
- ☐ Das neu errichtete Schwimmbecken ist an das Kanalnetz der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz angeschlossen. *)
- ☐ Das neu errichtete Schwimmbecken ist **NICHT** an das Kanalnetz der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz angeschlossen. *)

Mit freundlichen Grüßen!

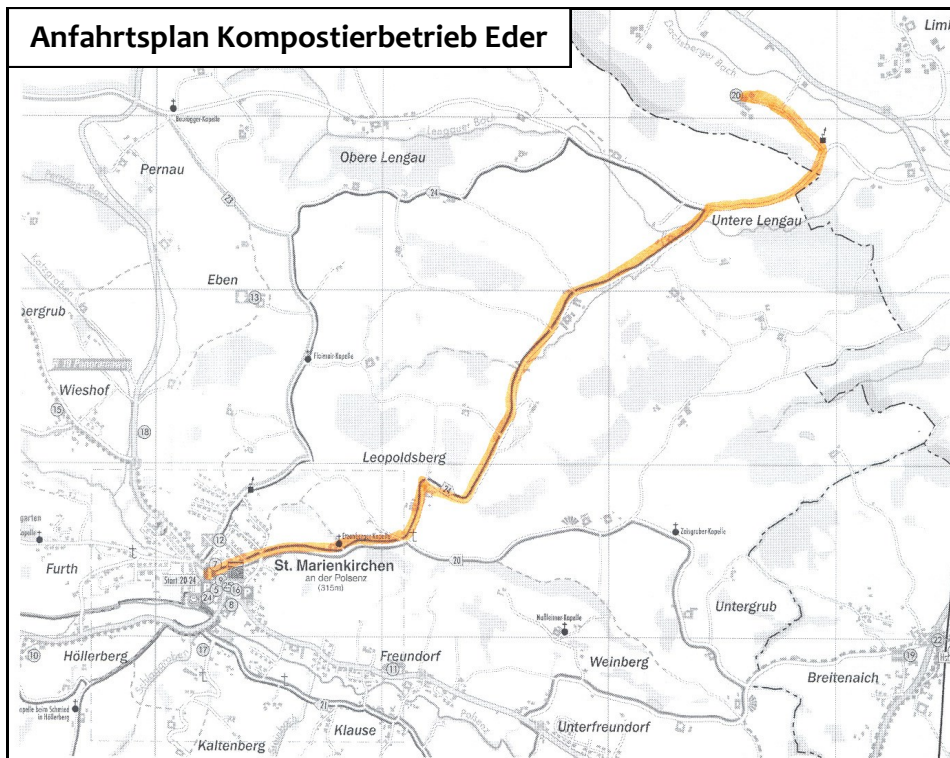
*) Zutreffendes bitte ankreuzen!

Strauch- und Rasenschnitt

Aus gegebenen Anlass möchten wir wieder einmal darauf hinweisen, dass das Ablagern von Strauch- und Rasenschnitt auf öffentlichem Gut und insbesondere entlang von Gewässern nicht zulässig und mitunter - bei Starkregenereignissen udgl. - auch gefährlich ist.

Größere Mengen Strauch- oder Rasenschnitt können Sie auch kostenfrei bei der Kompostieranlage Eder in Untergallsbach 17 abgeben.

TIPP: „Entsorgen“ Sie ihren Rasenschnitt z.B. durch Mulchen.



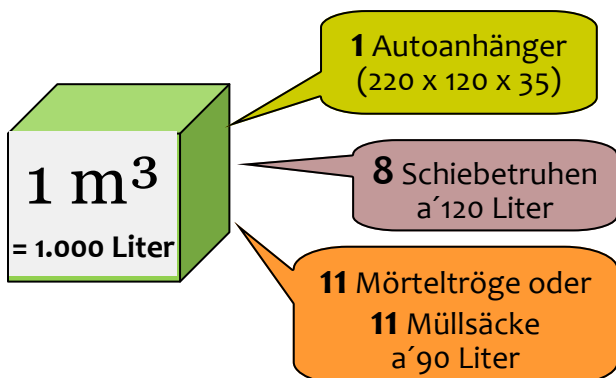
Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7:00 bis 17:00 Uhr
Sa: 7:00 bis 12:00 Uhr

Die Kosten für eine Anlieferung sind in den allgemeinen Abfallgebühren enthalten und werden nicht gesondert weiterverrechnet. Mehrere Gemeinden aus der Umgebung haben einen Vertrag mit der Fa. Eder. Um die Verrechnung der angelieferten Gartenabfälle an die jeweilige Gemeinde zu ermöglichen, tragen Sie sich bitte **unbedingt leserlich** in die aufgelegten Listen für St. Marienkirchen ein.

Achten Sie bitte beim Eintrag auch darauf, die angelieferten Mengen richtig anzugeben. Vielfach werden die Mengen zu hoch angenommen, dies führt dann zu höheren Kosten für die Gemeinde bzw. im Endeffekt auch wieder für die Allgemeinheit.

Zur besseren Einschätzung der angelieferten Kompostiermengen hier einige Richtwerte:



**Danke, dass Sie Ihre Gartenabfälle
vorschriftsmäßig entsorgen!**

Erste Erfolge beim Kiebitzschutzprojekt im Naturpark

Obstkultur.
Freude pur!



Kiebitz-Küken und brütendes Kiebitz-Männchen in St. Marienkirchen, 28. April 2016 (Fotos: Hans Uhl)

Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

Heuer im Frühjahr startete ein Projekt zum Schutz des Kiebitzes in den beiden Ortschaften Eben und Lepersdorf. Mit Ende der Brutsaison des Kiebitzes lässt sich bereits ein erstes positives Zwischenresümee ziehen. Der Großteil der Flächenbewirtschafter zeigte Interesse am Projekt. Bei den Felderhebungen konnten Hans Uhl (Birdlife) und Katrin Wiesmeyer heuer zumindest 30 Brutpaare im 2 km² großen Projektgebiet dokumentieren. In der Startphase stimmten fünf Bauern zu, dass Kiebitznester auf ihren Ackerflächen kleinräumig ausgesteckt werden, um bei der Bewirtschaftung auf die Gelege Rücksicht zu nehmen. Der Samareiner Landwirt Johann Schöberl war bereit, erst um den 10. Mai auf einer rund 4 ha großen Fläche Mais anzubauen. Dadurch entstand ein Zeitfenster mit einer Bewirtschaftungspause von Mitte März bis Anfang Mai, in der 8 Kiebitz-Paare auf diesem Feld in Ruhe brüteten. Erfreulicherweise konnten mindestens 16 Jungvögel alleine auf dieser Fläche gezählt werden!

Nun gilt es die Schutzmaßnahmen abzuschließen und den Bruterfolg der Kiebitze auf den Projektflächen zu dokumentieren, um verlässliche Rückschlüsse über die Wirksamkeit der Maßnahmen zu erhalten. Eine Fortsetzung des Projektes im kommenden Jahr ist geplant.

Vielen Dank allen Landwirten für die Unterstützung bei diesem Projekt!

Obmann Heinz Steiner, GF Rainer Silber und Siglinde Hollnsteiner

VERANSTALTUNGEN im NATURPARK

Gesucht: Naturpark-Detektive! Wer hilft Günter Grünspecht? Naturschauspiel-Tour für die ganze Familie mit Mag. Gudrun Fuß, St. Marienkirchen, Sa. 4. Juni, 14 bis 17 Uhr

Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark. Radtour mit Maria Mach, Bad Schallerbach, Fr. 10. Juni, 14 bis 16.30 Uhr

Brunch im Grünen. Picknick mit Kräuterführung, Scharn, So. 12. Juni, 10 bis 14 Uhr

Faszination Naturgarten im Sommer. Rundgang im Garten von Rosemarie und Peter Fischer, St. Marienkirchen, So. 12. Juni, 15 bis 18 Uhr

Naturpark Open Air Konzert des Musikvereins St. Marienkirchen. Marktplatz St. Marienkirchen, Fr. 17. Juni, 20.15 Uhr

Tee, Tinktur und Kräutersalz. Wanderung u. Workshop mit Brigitte Gaisböck, St. Marienkirchen, Sa. 18. Juni, 14 bis 17 Uhr

Mit Becherlupe und Kescher an die Polsenz. Bachexkursion mit Mag. Gudrun Fuß, St. Marienkirchen, Sa. 2. Juli, 14 bis 17 Uhr

Sommerschnitt bei Obstbäumen. Praktischer Kurs mit Eduard Stützner, Obstlehrgarten St. Marienkirchen, Sa. 2. Juli, 9 bis 12 Uhr

Sommerarbeiten im Obstgarten. Praktischer Kurs mit Roman Nachbaur, Obstlehrgarten St. Marienkirchen, Sa. 9. Juli, 9 bis 12 Uhr

Information und Anmeldungen im Naturpark-Büro
Tel.: 07249/47112-25 mail: info@obsthuegelland.at

www.obsthuegelland.at

Veranstaltungskalender

	Juni 2016		
06.06.2016	Seniorenbund - 3 Tage Bodensee mit Insel Mainau		
10.06.2016	Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark	14:00	
10.06.2016	Open Air Kino	21:30	Pfarrhofgarten
12.06.2016	Faszination Naturgarten im Sommer	15:00	Fam. Fischer, Klause
17.06.2016	Marktmusik Naturpark OpenAir	19:30	Marktplatz
18.06.2016	Tee, Tinktur und Kräutersalz, NUP	14:00	St.Marienkirchen
19.06.2016	Seniorenbund Bezirksreise "MASUREN"		
19.06.2016	Schartner Kirschenfest	10:00	
22.06.2016	Abschluss Frauentreff	19:00	
24.06.2016	Seniorenbund - Theaterfahrt		
24.06.2016	Sonnwendfeuer des Familienbundes	20:00	Wintersberger, Karling
26.06.2016	Oldtimer-Rallye	10:00	Marktplatz
27.06.2016	Stammtisch für Pflegende Angehörige	19:30	GH Baumgartner
	Juli 2016		
02.07.2016	Tagesausflug Sparverein		
02.07.2016	Mit Becherlupe und Kescher entlang der Polsenz ...	14:00	
03.07.2016	Fest der Jubelpaare		Pfarre
04.07.2016	Seniorenbund - 2 Tages Ausflug		
08.07.2016	Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark	14:00	
09.07.2016	Vereinsausflug Kameradschaftsbund		
09.07.2016	Sommerarbeit im Obstgarten	9:00	Obstlehrgarten
13.07.2016	Wunderwelt Wasser, NUP	9:00	Obstlehrgarten
15.07.2016	Jazz Open Air, Art im Dorf	20:00	Marktplatz
18.07.2016	Kinderschwimmkurs, Familienbund	9:00	Freibad
18.07.2016	1. Beachvolleyballcamp	9:00	Freizeitanlage
19.07.2016	Natur Caching - mit dem GPS unterwegs	9:00	
22. bis 24. 07.2016	MeMed Beach Trophy		Freizeitanlage
23.07.2016	Soundhaufen Festival	21:00	Freizeitanlage

Ärztebereitschaft - Überregionaler Notdienst

⇒ **An Wochenenden und Feiertagen** wird jeweils von 9:00 bis 12:00 und von 16:00 bis 18:00 ein Arzt in seiner Ordination anwesend sein.

Wenn Sie die Nummer 141 anrufen, erfahren Sie, welcher Arzt in seiner Ordination Dienst hat und können direkt dorthin fahren.

Ein weiterer Arzt (Visitenarzt) führt gemeinsam mit einem Sanitäter in einem Fahrzeug des Roten Kreuzes Hausbesuche durch. **Der Visitedienst ist rund um die Uhr in Bereitschaft.**

Der Ärzte - Notruf 141 erteilt Auskunft, in welcher Ordination der diensthabende Arzt zu erreichen ist bzw. welche Apotheke Dienst hat.

Bedrohliche Notfälle sind weiterhin über den Notruf 144 zu melden!

Diese werden durch die in Grieskirchen und Eferding stationierten Notärzte versorgt.

⇒ **Wochentags besteht von 14:00 bis 19:00 Bereitschaft** wie bisher (siehe untenstehende Liste).
Außerhalb dieser Zeiten rufen Sie bitte den Ärzte - Notruf 141

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst bis 19:00 h			
Montag	Dr. Puchegger Reinhard	Waizenkirchen	07277 / 27 3 42
Dienstag	Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienkirchen	07249 / 4 75 77
Mittwoch	Dr. Noitz Sebastian	Waizenkirchen	07277 / 73 34
Donnerstag	Dr. Bocksleitner Christian	Michaelnbach	07277 / 29 99
Freitag	Dr. Spörker Heinrich	Prambachkirchen	07277 / 62 82

Die Ordination von Dr. Kurt Geroldinger ist von 11. bis 31. Juli 2016 geschlossen.
Vertretung Dr. Spörker, Prambachkirchen 0 72 77 / 62 82

Apothekenbereitschaft

Auf der Homepage der österreichischen Apothekerkammer <http://www.apotheker.or.at> finden Sie alle dienstbereiten Apotheken mit ihren Öffnungszeiten und Kontaktdaten.

Weiters gibt es die **kostenlose Apotheken-App** im Google Play Store und im Apple iTunes Store. So haben sie alle apothekenrelevanten Informationen auf ihrem Smart-Phone

Mit dem **Apothekenruf 1455** steht ein 24-Stunden Telefonservice in ganz Österreich zur Verfügung, wo alle apothekenrelevanten Fragen beantwortet werden.

Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

05.06.2016		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
12.06.2016		Mag. Leutgöb-Ozlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
19.06.2016		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
26.06.2016		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
03.07.2016		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
10.07.2016		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
17.07.2016		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
24.07.2016		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
31.07.2016		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
07.08.2016		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
14.08.2016		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
15.08.2016	Maria Himmelfahrt	Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
21.08.2016		Mag. Leutgöb-Ozlberger	Eferding	0 664 / 51 53029



Endlich zieht der Sommer ins Land- die ideale Zeit zum Entspannen und Lesen.
Dafür haben wir wieder viele **neue Bücher** angekauft:

Romane:

Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke (J. Meyerhoff)
Die Annäherung (A. Mitgutsch)
Der rote Himmel (I. Lorenz)
Ein zweites Leben (A. Kagan)

Krimis:

Das Labyrinth der Spiegel (A. Camilleri)
I saw a man (O. Sheers)
Ewige Jugend (D. Leon)
Das Gesetz des Sterbens (J. Rankin)

Sachbücher:

Mythos Überforderung: Was wir gewinnen, wenn wir uns erwachsen verhalten (M. Winterhoff)
Wenn die Tyrannenkinder erwachsen werden. (M. Leibovici- Mühlberger)
Der Weg frisst das Ziel (A. Peichl)

Kinder- und Jugendbücher:

Tulpen- und Traumprinzen Teil 3 (S. Kaiblinger)
Conny und das Ponyabenteuer (J. Boehme)
Das magische Baumhaus Band 51: Der König der Mayas (M.P. Osborne)



Flüchtlingsbetreuung

Liebe Samareiner und Samareinerinnen!

Wir, die ehrenamtliche Gruppe der Deutschlehrer, in Zusammenarbeit mit Heide-Marie Binder von der Volkshilfe, möchten Euch informieren, dass die AsylwerberInnen, welche derzeit in St. Marienkirchen untergebracht sind, rege Fortschritte im Erlernen unserer Sprache und Schrift machen. Dies ist für sie wichtig, um nach ihren Erlebnissen eine neue Zukunft aufzubauen.

Alle sind sehr dankbar für die bisherigen Sachspenden und auch dafür, dass sie und ihre Schicksale hier akzeptiert werden und sie von der Bevölkerung aufgenommen wurden.

Derzeit mangelt es jedoch an Lehrern für den Unterricht, weil doch jeder ein eigenes Leben zu führen hat. Falls sich jemand vorstellen kann, ein bis zwei Stunden pro Woche oder auch mehr Zeit zu investieren, um Hilfe zu leisten, freuen wir uns sehr, unser mittlerweile geschrumpftes Team zu erweitern, da momentan auch die ersten Deutschprüfungen anstehen. Zwei Bewohner haben die Deutschprüfung A1 bereits bestanden.

Nebenbei bessert man auch seine eigenen Kenntnisse in Deutsch und ev. Englisch auf und hat Kontakt zu Menschen, die aus anderen Kulturen kommen.

Es sind bereits viele Unterrichtsmaterialien vorhanden, die einen raschen Einstieg in viele Themen ermöglichen.

Falls Sie Interesse haben, bitte einfach bei uns melden!

j.hellmayr@gmx.at oder julia.erdpresser@gmail.com oder Tel.: 0664 / 56 26 972 (Julia Erdpresser)

Zudem möchten wir daran erinnern, dass auf www.samarein.com und im Schaukasten der Kirche eine Auflistung der noch benötigten Sachen einzusehen ist.

Wir vertrauen auf die Offenheit und das Wohlwollen der SamareinerInnen und freuen uns, bald von Ihnen zu hören!

Mit freundlichen Grüßen

das Deutschlehrerteam von St. Marienkirchen



Sonnwendfeuer

am Freitag, 24. Juni 2016, um 20.00 Uhr

beim „Wintersberger“ in Karling

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bei Schlechtwetter in der Maschinenhalle.

Für Unterhaltung, Spaß und Hüpfburg sowie das leibliche Wohl wird gesorgt.

Bei einem Quiz gibt es schöne Preise zu gewinnen.

Highlight: Der bekannte Geschichtenerzähler Hubert Krexhammer.

Kinderschwimmkurs

18.- 22. Juli 2016

- Treffpunkt: Montag, 18.7.2016, 9.15 Uhr im Freibad zur Gruppeneinteilung, Bekanntgabe der Abholzeiten ihres Kindes.
- Mindestalter: 4 Jahre!
- Der Schwimmkurs findet bei jedem Wetter im solargeheizten Freibad St. Marienk./P. statt.
- Mitzubringen sind: Badeanzug (kein Bikini), Badetuch, Handtücher, wenn nötig Schwimmflügel (keine Schwimmreifen)
- Spezielles Angebot für jene, die nicht mehr zu den Anfängern zählen.
- Für alle Kursteilnehmer besteht die Möglichkeit, ein dem Alter entsprechendes Schwimmbzeichen zu erwerben. (die Kosten dafür übernimmt der Familienbund)

Kosten: Die Kursgebühr beträgt pro Kind	35 Euro
für das zweite Kind und für Kurswiederholer	30 Euro
für jedes weitere Kind	27 Euro

Für Familienbundmitglieder gibt es eine Ermäßigung von jeweils 5 Euro

Jedes Kind bekommt ein Schwimmbzeichen, eine Urkunde, einen Gutschein,

Anmeldung bis 15.7.2016 bei Maria Baumgartner	Tel. 07249/47018
und Siglinde Hollnsteiner	Tel. 07249/47774



Anmerkung:

Auch wenn der 5-Tage-Kurs von Fachkräften geleitet wird, darf nicht erwartet werden, dass jedes Kind nach dem Kurs sicher und frei schwimmen kann. Jedenfalls ist es ein wertvoller Anstoß, im Laufe dieses Sommers fleißig und richtig zu üben.

Vernissage / Fotoausstellung

Fotos unter dem Titel „Der amerikanische Südwesten“ von Inna Grubmair sind derzeit im Gemeindezentrum zu sehen.



Stammtisch für Pflegende Angehörige

MO 27.06.2016 19.30

GH Baumgartner St. Marienk./P

JULI + AUGUST SOMMERPAUSE!



Feuerwehrfunk:

Daniel Leidlmair, Daniel Wahlmüller und Dominik Schweizer (3., 4. bzw. 8. v.l.) absolvierten an der Landes-Feuerwehrschnule das Funkleistungsabzeichen in Gold, Florian Übleis trat in Silber erfolgreich an.

Herzlichen Glückwunsch!



Alarmstufenübung Feuerbestattung Oberösterreich



Am Freitag, 15. April hielten HBI Wolfgang Übleis und OBI Andreas Dopler eine Alarmübung mit den Feuerwehren der Alarmstufe 2 ab. Annahme war ein Brand im Betriebsgebäude der Feuerbestattung OÖ in Jungreith. Laut Betriebsleiter waren 4 Personen vermisst, welche von insgesamt 4 Atemschutztrupps gesucht und gerettet wurden. Als Wasserentnahmestelle diente ein Hydrant, sowie der nahe gelegene Innbach. Mit 2 Leitungen wurde das Löschwasser durch die Leerverrohrungen unter der B134 durchgepumpt. Nach der Meldung "Brand aus" bestand für Interessierte die Möglichkeit, bei einer kurzen Begehung das Objekt näher kennenzulernen. Herzlichen Dank bei Betriebsleiter Peter Schauer für die Ermöglichung dieser Übung. Anschließend fand die Nachbesprechung im Feuerwehrhaus in St. Marienkirchen statt. Insgesamt nahmen 7 Feuerwehren mit 108 Mann teil.

Überflutungen nach Starkregen



Am 19. Mai wurde unsere Wehr zu 2 Einsätzen aufgrund Überflutungen durch Starkregen alarmiert. Beim ersten Auftrag handelte es sich um einen überfluteten Keller in der Ortschaft Pernau, welcher von einer Mannschaft mit dem LFB-A2 übernommen wurde. Eine weitere Überflutung beschäftigte die TLFA-2000 Mannschaft in Westerberg. Mit Tauchpumpen und Nasssauger konnte der größte Schaden rasch behoben werden. Insgesamt standen 23 Mann mit KDOF, TLFA-2000 und LFB-A2 für ca. 2 Stunden im Einsatz.

Monatsübung Personenrettung



Am 13. Mai planten die Kameraden HBM Patrick Weiringer und HBM Johann Neuwirth eine Einsatzübung zum Thema "Personenrettung, abgestürzte Person". Hauptziel der Übung war, eine Person aus einem Hackschnitzelbunker zu retten bzw. zu sichern. Mittels Höhenrettungsset und Notrettungsset wurde die Rettung durchgeführt. Das Übungsobjekt, also der Hackschnitzelbunker wurde uns freundlicher Weise von der Fam. Neuwirth zur Verfügung gestellt. An der Übung nahmen 25 Mann mit TLFA-2000, LFB-A2 und LLFA teil.

40 Jahre Goldhauben- und Trachtengruppe Samarein



Seit 40 Jahren pflegt die Goldhauben- und Trachtengruppe das Brauchtum in St. Marienkirchen. Dieses Jubiläum wurde am Freitag, 29. April 2016 mit einer Ausstellung gefeiert.

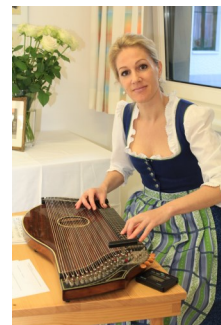
Obfrau Sieglinde Eisenhuber hat für diese Fotoausstellung sehr viele interessante alte Bilder zusammengetragen. Das älteste ausgestellte Gruppenbild ist aus dem Jahre 1931 von der Primiz Pfarrer Josef Feischl.

Bei der Eröffnungsrede blickte Obfrau Eisenhuber auf die Entstehung der Ortsgruppe zurück. Der Grundstein wurde bereits 1970 gelegt, wo in Samarein eine Frauenrunde gegründet wurde.

Hier wurden bereits die ersten Goldhaubenstickkurse abgehalten. Die gestickten Hauben waren bei den nächsten Festen zu sehen. 1976 wurde Hermine Herrmüller zu ersten Goldhaubenobfrau ernannt. Ihr folgten dann Theresia Wenzelhuber und Marianne Edtmair. In ihrer Obfrauzeit wurde 2004 gemeinsam mit den Bäuerinnen die Samareiner Tracht kreiert. Die spätere Obfrau Elfriede Thurner engagierte sich für den Samareiner Hut zur Festtags-tracht und seit Herbst 2011 leitet Sieglinde Eisenhuber mit großem persönlichem Einsatz die Gruppe.

Bezirksobfrau Konsulentin Ingrid Meindl gratulierte zum Jubiläum und bedankte sich für die Pflege des Brauchtums und für das Engagement im sozialen Bereich.

Bei Most, Apfelsaft und einem Streichbuffet klang der Abend am Marktgemeindeamt aus.



Auszug aus dem Heimatbuch der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz:

In alten Zeiten verkündete eine Haube auf dem Kopf der Frau: Sie ist im Hafen der Ehe gelandet, also unter die Haube gekommen. Ungefähr ab 1800 begannen die „Hauherrinnen“ der wohlhabenderen Bevölkerungsschicht eine meist einfache Perlhaube oder eine Goldhaube zu tragen.

Es ist nicht mehr genau feststellbar, wann in Samarein die ersten Gold- und Perlhauben bzw. Kopftücher getragen wurden. Bei Primizen und Jubelhochzeiten verliehen sie dem Fest durch ihre Teilnahme besonderen Glanz.

Die Haube und das Kleid sind ein bleibender Wert und sollen von Generationen weitergegeben werden. Sie sind Symbol der Heimatverbundenheit.

Tracht soll, wie das Heimatland, Freude bereiten - dir, mir und allen anderen auch.

Musi-Nius

Mit der Teilnahme an der Konzertwertung in Taufkirchen startete die Kapelle in das Musikjahr 2016. Die intensive Probenarbeit wurde mit dem Ergebnis von beachtlichen 126 Punkten für die Präsentation honoriert, mit welcher auch der Kapellmeister Stephan Hinterberger recht zufrieden war.

Der erste Auftritt in heimatlichen Gefilden war die Umrahmung der Firmungsfeierlichkeiten. Schon am



nächsten Tag erfolgte mit der 1.Mai-Ausrückung einer der Höhepunkte des Jahres. In zwei Gruppen geteilt, besuchten die Musikanten verschiedene Ortsteile von Samarein, die einen Wieshof und Kirchholz, die anderen Pernau und Lengau.

Die Witterung war eher durchwachsen, die Gastfreundschaft der Bewohner entschädigte umso mehr. Dafür und für die großzügigen Geldspenden bedanken sich die Musikerinnen und Musiker recht herzlich.

Zahlreiche Fotos und ein Bericht sind auf der homepage: marktmusik-samarein zu sehen.

Wenige Tage später war die Kapelle bei der Erstkommunionsfeier wieder zur Stelle, genauso wie kurz darauf bei der alljährlichen Gestaltung der Florianimesse.

Am Muttertag präsentierten die beiden Nachwuchsorchester, die minis und die Jusas, vor einer beeindruckenden Kulisse im Pfarrsaal ein gemeinsames Konzert. Unter der Leitung von Carina Kaltenböck bzw. Bianca Rieger wurde den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Fotos auf der homepage!

Genau eine Woche später, am Pfingstsonntag stand der Prunthaller Stadl im Mittelpunkt des Geschehens. Beim schon traditionellen Beer-Fassl-Rollin wetteiferten auf dem anspruchsvollen Parcours mehr als 20 Mannschaften um den ersten Preis, ein 50-Liter-Fass Bier. Im Anschluss rockte der Stadl bei der After-Run-Party bis spät in die Nacht. Fotos auf der homepage!

Die Fronleichnamsprozession stand als nächste musikalische Ausrückung auf dem Programm und am Sonntag darauf die Teilnahme am Bezirksmusikfest in Alkoven.

Die Marktmusikkapelle möchte hier auf das absolute Highlight dieses Jahres hinweisen:

Am Freitag, den 17. Juni, Beginn 20.15 Uhr veranstaltet der Verein in Kooperation mit dem Naturpark Obsthügelland das Naturpark Open Air am Samareiner Marktplatz. Geboten wird ein Rock-Pop-Konzert mit professioneller Ton- und Lichtausstattung und einem Feuerwerk zum Konzertabschluss. Das Duo N8Aktiv wird die Besucher bis in die späte Nacht musikalisch unterhalten.

Vorverkaufskarten zum Preis von € 7 sind bei den Musikern und den Samareiner Geldinstituten erhältlich.

Wir freuen uns schon auf Euren Besuch.